

8. Dezember 2022

Weihnachtsspende der Sparkasse HagenHerdecke – Zusätzlich 12.000,00 Euro für Helferorganisationen

Bereits im Sommer hatten die Sparkasse HagenHerdecke sowie die Sparkassenstiftung für Hagen insgesamt 500.000,00 Euro für die Opfer der Flutkatastrophe in Hagen und Herdecke zur Verfügung gestellt. Mit dieser besonderen zusätzlichen Spende setzt die Sparkasse heute ihre Tradition fort, gemeinnützig orientierte Einrichtungen zu Weihnachten zu unterstützen.

In diesem Jahr erhalten insgesamt sechs Organisationen, die Mitte des Jahres geholfen haben die großen Herausforderungen der Flutkatastrophe in Hagen und Herdecke mit ihrem unermüdlichen Einsatz zu meistern, je 2.000,00 Euro. Im Einzelnen sind dies:

- DRK Kreisverband Hagen e. V.
- Malteser Hilfsdienst e. V., Untergliederung Hagen
- Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Regionalstelle Hagen
- THW Ortverband Hagen e. V.
- Stadtfeuerwehrverband Hagen e. V.
- Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Herdecke e. V.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse HagenHerdecke, Frank Walter, freute sich, dass die symbolische Scheckübergabe, wenn auch im kleinen Kreis, heute im Sparkassen-Karree stattfinden konnte und sagte: „Die Sparkasse möchte mit

dieser Weihnachtsspende ganz besonders den ehrenamtlichen Helfern danken. Sie standen, teilweise unter Einsatz ihres eigenen Lebens, den Bürgerinnen und Bürgern bei. Ihnen gilt die höchste Anerkennung.“



hinten v. l. n. r.: Christian Sommer (Vorsitzender, Verband der Feuerwehr der Stadt Hagen e. V.), Udo Stroh (Vorstand DRK Kreisverband Hagen e. V.), Frank Walter (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse HagenHerdecke), Christian Arndt (stellv. Leiter, Freiwillige Feuerwehr Herdecke e. V.), Rüdiger Splitt (Ortsbeauftragter, THW OV Hagen e. V.)
vorne v.l.n.r.: Christian Mienert (Einheitsführer der Einsatzinheit, Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.), Daniel Kwauka (Stadtbeauftragter, Malteser Hilfsdienst Untergliederung Hagen)